

Pressemitteilung

TNG startet Glasfaser-Vermarktung in weiteren Gebieten des Vogelsbergkreises

- **In den Gemeinden Freiensteinau und Ulrichstein sowie in Lingelbach in Alsfeld und Teilen von Schlitz und Grebenhain können sich Interessenten einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern**
- **Netzausbau bei Beteiligung von 40% der Haushalte**
- **Aktionszeitraum bis 13. Dezember mit Informationsveranstaltungen sowie Beratungsterminen**

Kiel, 25.09.2020 – Rund 7.500 weitere Haushalte im Vogelsbergkreis erhalten die Chance auf schnelles Internet über das zukünftige Glasfasernetz der TNG Stadtnetz GmbH (TNG) und können sich einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern. Dies gilt für die Bürgerinnen und Bürger in den Gemeinden Freiensteinau und Ulrichstein sowie in der Ortschaft Lingelbach in Alsfeld, den Grebenhainer Ortschaften Bannerod, Crainfeld, Grebenhain, Heisters, Ilbeshausen-Hochwaldhausen, Vaitshain, Volkartshain, Wünschen-Moos und Zahmen und in den Schlitzer Ortschaften Bernshausen, Niederstoll, Ober-Wegfurth, Queck, Rimbach, Ützhausen und Unter-Schwarz.

Die TNG setzt Ihren Weg fort, ein Glasfasernetz im Herzen Hessens zu errichten

Flott startet die TNG in die Vermarktung der nächsten Gebiete – ab sofort und nur bis zum 13. Dezember 2020 haben die Bewohnerinnen und Bewohner der weiteren Gebiete die Möglichkeit, sich für den Ausbau eines leistungsstarken Glasfasernetzes in ihrer Region zu entscheiden. Bei einer Beteiligung von 40 % aller Haushalte bis zum 13. Dezember startet die TNG in die Planung des Netzes. TNG ist der einzige Anbieter in der Region, der geradewegs in den Ausbau eines 100 %-igen Glasfasernetzes bis ins Haus starten wird und somit komplett auf die störanfällige Kupferleitung verzichtet.

Der passende Glasfasertarif und damit auch der kostenlose Bau des Hausanschlusses kann schnell und bequem unter www.tng.de/onlinebestellung beantragt werden. Damit sichert man sich zudem ein Startguthaben in Höhe von 25 €.

Während mehrerer Informationsveranstaltungen werden TNG-MitarbeiterInnen in einem Vortrag umfassend über das Projekt, die Produkte und den Ablauf informieren. Diese Veranstaltungen werden unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen durchgeführt. Um den Mindestabstand zu wahren, ist nur eine begrenzte Personenanzahl im Veranstaltungsraum zulässig. Daher wird darum gebeten, pro Haushalt nur mit einer Person teilzunehmen.

Termine der Informationsveranstaltungen

Grebenhain:

- 30.09.2020 17:00 Grebenhain Bürgerhaus, Hauptstraße 51, Grebenhain
- 30.09.2020 19:00 Grebenhain Bürgerhaus, Hauptstraße 51, Grebenhain
- 01.10.2020 17:00 Haus des Gastes Ilbeshausen Hochwaldhausen, Schwimmbadweg 3, Grebenhain
- 01.10.2020 19:00 Haus des Gastes Ilbeshausen Hochwaldhausen, Schwimmbadweg 3, Grebenhain

Ulrichstein:

- 30.09.2020 17:30 Mehrzweckhalle Bobenhausen II, Hoherodskopfstraße 2, Ulrichstein
- 30.09.2020 20:00 Mehrzweckhalle Bobenhausen II, Hoherodskopfstraße 2, Ulrichstein
- 01.10.2020 17:30 Mehrzweckhalle Bobenhausen II, Hoherodskopfstraße 2, Ulrichstein
- 01.10.2020 20:00 Mehrzweckhalle Bobenhausen II, Hoherodskopfstraße 2, Ulrichstein
- 02.10.2020 17:30 Stadthalle Ulrichstein, Marktstraße 28-32, Ulrichstein
- 02.10.2020 20:00 Stadthalle Ulrichstein, Marktstraße 28-32, Ulrichstein

Freiensteinau:

- 01.10.2020 17:00 Bürgerhaus Freiensteinau, Rue de Tourouvre 5, Freiensteinau
- 01.10.2020 19:00 Bürgerhaus Freiensteinau, Rue de Tourouvre 5, Freiensteinau
- 02.10.2020 17:00 Bürgerhaus Freiensteinau, Rue de Tourouvre 5, Freiensteinau
- 02.10.2020 19:00 Bürgerhaus Freiensteinau, Rue de Tourouvre 5, Freiensteinau

Lingelbach in Alsfeld:

- 30.09.2020 17:00 Martin-Luther-Haus Lingelbach, Grebenauer Str. 19, Alsfeld
- 30.09.2020 19:00 Martin-Luther-Haus Lingelbach, Grebenauer Str. 19, Alsfeld

Queck, Rimbach, Ober-Wegfurth, Ützhausen, Niederstoll, Bernshausen, Unter-Schwarz in Schlitz:

15.10.2020 17:00 Kulturscheune Queck, Hersfelder Straße 28, Schlitz

15.10.2020 19:00 Kulturscheune Queck, Hersfelder Straße 28, Schlitz

Im Anschluss folgen zahlreiche Beratungstermine, während derer Bürgerinnen und Bürger in einem persönlichen Gespräch Fragen stellen und Vorverträge einreichen können. Die Termine werden in Kürze unter www.tng.de/hessen ebenfalls veröffentlicht.

Vermarktung in Grebenau, Gemünden (Felda) und Romrod endet am 18. Oktober

Bewohnerinnen und Bewohner der Pilotgemeinden Grebenau, Gemünden (Felda) und Romrod haben nur noch wenige Wochen Zeit, um die Quote von 40 % zu erreichen und so den Glasfaserausbau in ihrer Gemeinde zu sichern. Bürgerinnen und Bürger können sich während der Beratungstermine in ihrer Gemeinde über den Anschluss informieren und individuelle Fragen stellen. Details zu den Terminen sind unter www.tng.de/hessen aufgelistet. Zudem steht der TNG-Vertriebspartner ITKOM in der Parkstraße 13 in Gemünden für Beratungen am Dienstag und Donnerstag zwischen 08:30 und 12:30 Uhr sowie Mittwoch von 13:30 bis 18:00 Uhr oder telefonisch unter 06634 8089950 zur Verfügung.

Aktuelles zum Projekt wird laufend über den Glasfaserblog www.glasfaser.tng.de mitgeteilt. Geschulte MitarbeiterInnen der TNG-Kundenbetreuung stehen über E-Mail an hessen@tng.de und telefonisch unter 0431 / 530 50 400 am Montag, Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr exklusiv für dieses Projekt zur Verfügung. Alle Informationen sind auch unter www.tng.de/hessen zu finden.

Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

Die TNG Stadtnetz GmbH mit Sitz in Kiel ist Teil der ennit Unternehmensgruppe, in der heute mehr als 210 Mitarbeiter Privat- und Geschäftskunden betreuen. Die Kernkompetenzen der Gruppe umfassen Telekommunikation, Rechenzentrumsdienstleistungen, IT-Systemberatung, Interfilialvernetzungen, Softwareentwicklung und die Realisierung von Internetprojekten.

Zu den Arbeitsbereichen der TNG Stadtnetz GmbH zählen neben der Bereitstellung von Telefon-, DSL- und VDSL-Anschlüssen über das eigene City-Netz in Kiel und Umland auch die Vermarktung



eines eigenen Mobilfunk- sowie eines IPTV-Produktes. Außerdem ist das Unternehmen seit 2013 an mehreren Glasfaser-Projekten beteiligt und treibt mit verschiedenen Kooperationspartnern aber auch eigenwirtschaftlich die Versorgung ländlicher Regionen mit schnellem Internet voran. Mehr Infos unter www.tng.de.